

Fahrt der Senioren-Union zur Festspieleröffnung nach Salzburg

Ein schöner musikalischer umrahmter Tag

„Die ganze Stadt soll Bühne sein“ , das war im Jahre 1920 bei der Gründung der Salzburger Festspiele der Ausspruch von Hugo von Hofmannsthal, der zusammen mit Max Reinhard und Richard Strauss dieses weltweit einzigartige Festival gegründet hat. Die Mitglieder der CSU-Senioren-Union Rottal/Inn durften beim Auftakt der Salzburger Festspiele, zum „Fest zur Festspieleröffnung“ am Samstag den 19. Juli dabei sein. Dieses großartige Fest, welches sich über 3 Tage erstreckt

ist gedacht als „Dankeschön“ der Festspiele an die Bevölkerung von Salzburg und deren Gäste. Es wurden 29 Plätze, Kirchen und Räume mit 79 Programmen bespielt. So war auch wirklich für jeden etwas dabei und man ließ sich musikalisch begleitet durch die Stadt treiben.

Ob im Bürgerspitalhof , wo ein Konzert dem anderen folgte, auf dem alten Markt, wo Bläser:innen der“ Orchesterakademie Salzburg“, das Ensemble „VOIXBRASS“ und „Sinfonia de Carnaval“ aufspielten, aber auch der Dom, die Kollegienkirche und die Kirche St. Peter waren Spielstätten, allerdings benötigte man hier kostenlose Zählkarten.

Es war wieder eine Fahrt mit vielen schönen Erlebnissen, so daß die Gruppe am Abend nach Hause fahren mußte, mit der Bemerkung, da hätte man noch länger bleiben können ...

Wieder war diese Fahrt zur Festspieleröffnung in Salzburg organisiert vom Vorstandsmitglied der Senioren-Union, Gerhard Wimmer